

Speisewagen

Hochschule für Verkehrswesen
„Friedrich List“ – Dresden
– Bibliothek –
24. JUNI 1970

0231



VEREINIGTER SCHIENENFAHRZEUGBAU-DDR

1950

1950
MAY 15
1950



Symbol für Entwicklung und Leistung



Bei der Beantwortung der Frage nach leistungsfähigen Waggonbaubetrieben im internationalen Maßstab wird ein Betrieb mit Sicherheit genannt: Der VEB Waggonbau Ammendorf.

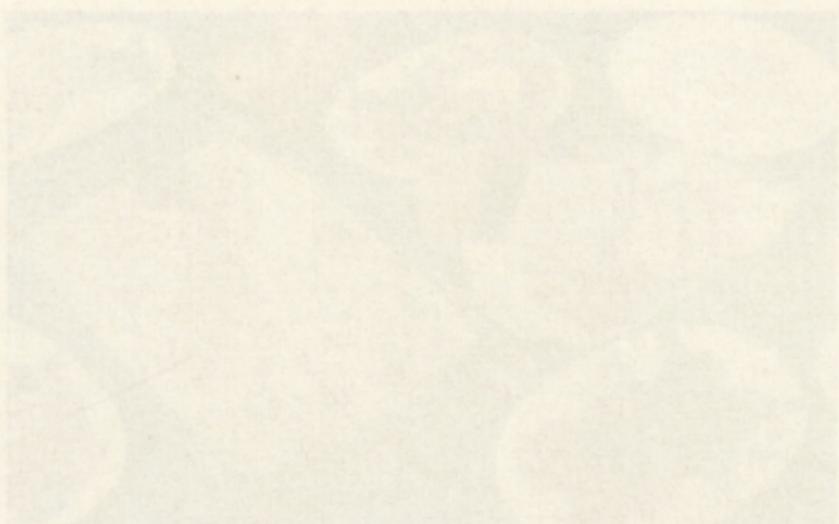
Seit über 100 Jahren werden in Ammendorf überwiegend Schienenfahrzeuge gebaut. Diese Tradition ist im Betrieb noch heute anzutreffen. Von den mehr als 4000 Beschäftigten ist ein großer, erfahrener Facharbeiterstamm seit Jahrzehnten im Werk tätig. Die Kenntnisse und Erfahrungen aller haben dazu beigetragen, daß die Ergebnisse unserer Arbeit, besonders in den beiden letzten Jahrzehnten sozialistischer Entwicklung, auf vielen internationalen Märkten stets eine positive Resonanz fanden und – das ist unser größtes Anliegen – immer finden werden. Erfolge kommen nicht von selbst. Beharrliche, zielstrebige Arbeit, die Auseinandersetzung mit der Praxis, das ständige Orientieren am wissenschaftlich-technischen Fortschritt, Erfahrung, Verständnis, Fleiß



VEB WAGGONBAU AMMENDORF

und Können führen dazu. So war es uns möglich, bereits im Jahre 1968 den 10 000. Weitstrecken-Personenwagen unserem Hauptabnehmer, den Sowjetischen Staatsbahnen, zu übergeben. Die Zusammenarbeit mit unserem sowjetischen Handelspartner und die sich ständig vertiefenden Kontakte waren wichtige Impulse für diesen erfolgreichen Abschnitt einer Entwicklung, die wohl nur wenige Betriebe unserer Branche für sich verbuchen können.

So wird es auch in den siebziger Jahren und im nächsten Jahrzehnt unserer Entwicklung Aufgabe aller Betriebsangehörigen sein, sich am wissenschaftlich-technischen Fortschritt zu orientieren, auf die Prognose ausgerichtet zu arbeiten, gestellte Probleme schöpferisch zu lösen, die Wünsche unserer Kunden zu erfüllen und mit hohem Bewußtsein an der weiteren allseitigen Stärkung unserer sozialistischen Deutschen Demokratischen Republik mitzuwirken.

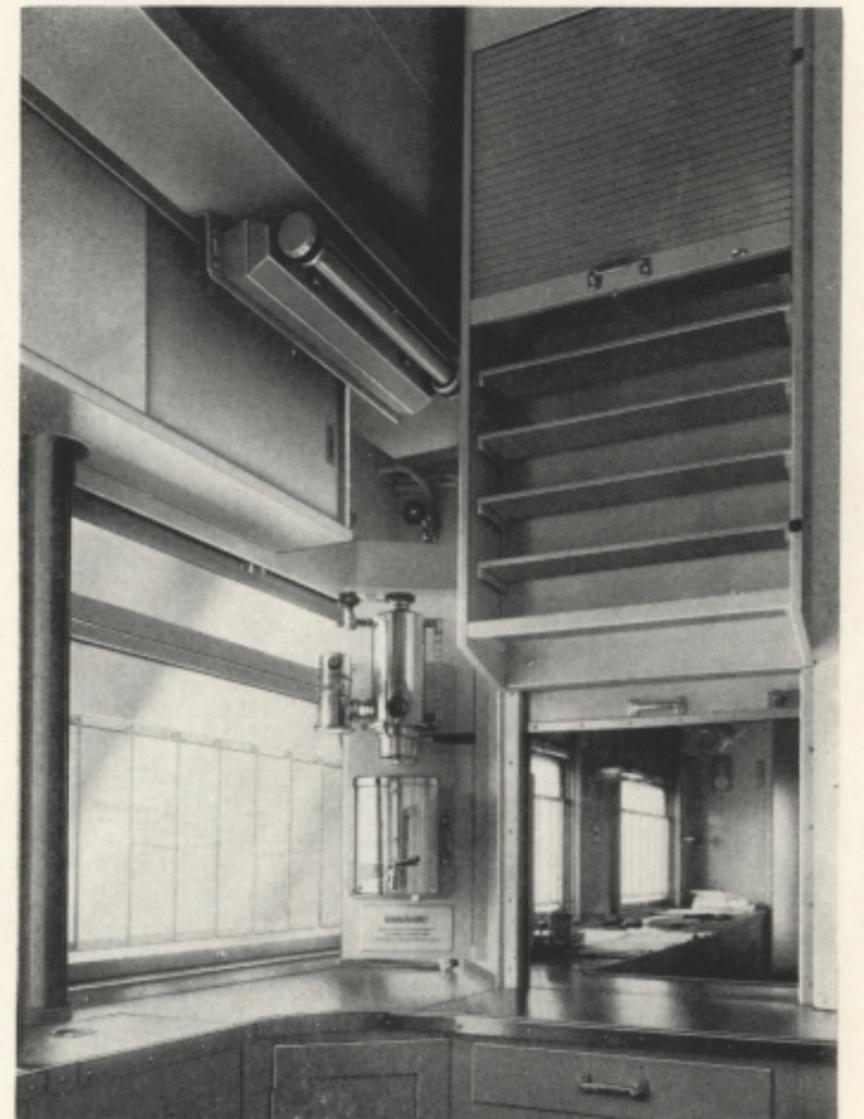
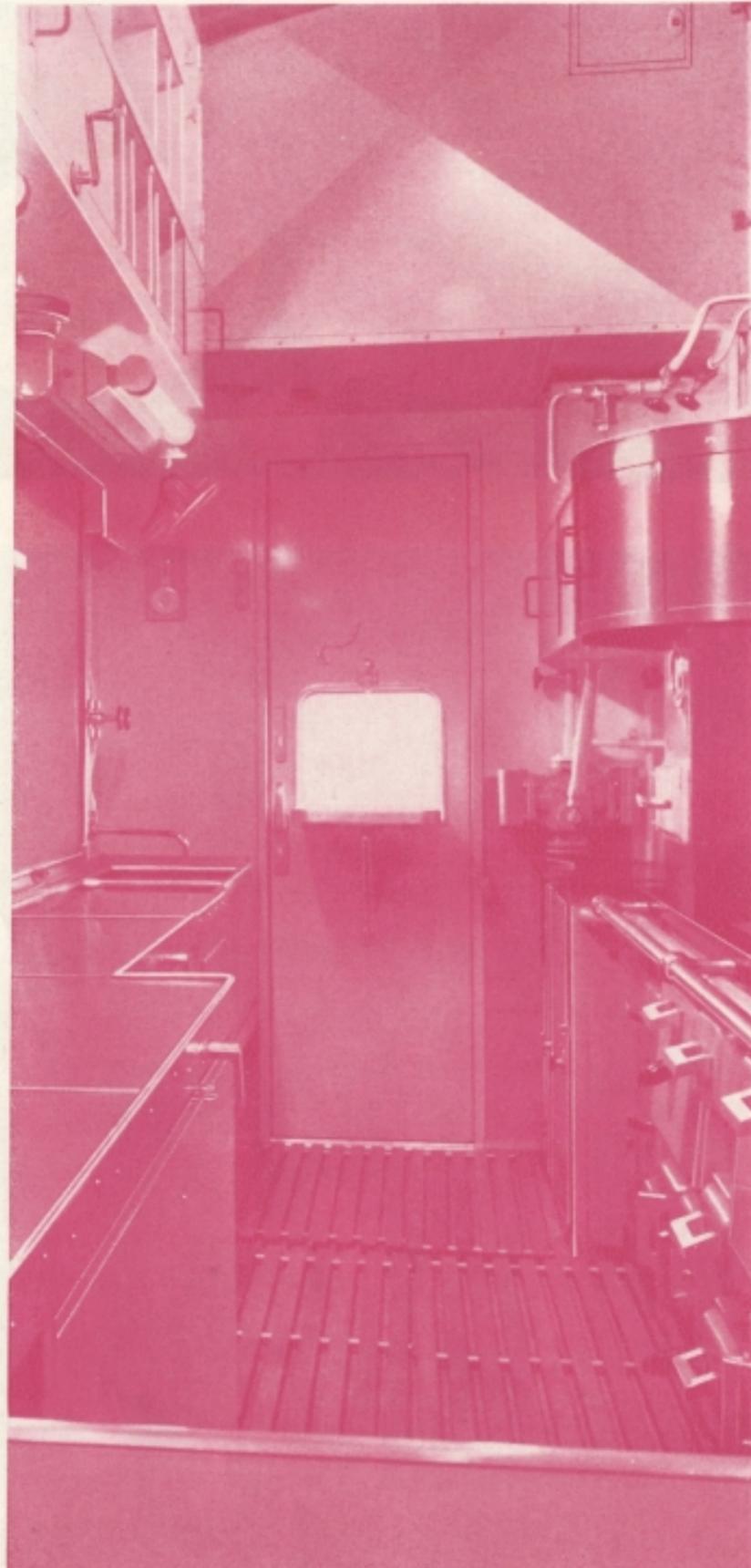


Symbol für Entwicklung
und Leistung

Wer in unserem Jahrhundert mit der Entwicklung Schritt halten, auf der Höhe bleiben und niveaubestimmend sein will, muß die wissenschaftlich-technische Revolution meistern. Das ist im Waggonbau nicht anders als im Verkehrswesen. Hier vollziehen sich umwälzende Entwicklungen. Dabei ist die Frage nach der Vorherrschaft Straße-Schiene-Luft sekundär, weil längst und überall erwiesen ist, daß die Eisenbahn im Gesamtsystem des Verkehrswesens auch in Zukunft bedeutendster Transportträger im Personen- und Güterverkehr sein wird. Diese Rolle und die damit verbundenen volkswirtschaftlich eminent wichtigen Aufgaben verpflichten. Der ständig wachsende nationale und internationale Verkehr in immer besseren, komfortableren, schnelleren und sicheren Schienenfahrzeugen überbrückt Entfernungen in kürzester Zeit. Touristenströme fließen. Der Verkehr erschließt den Menschen die Welt. Anliegen jeder Bahnverwaltung muß es aus diesen Gründen sein, ihren Wagenpark unter dem Gesichtspunkt höchster Komfortmaßstäbe auszurüsten.

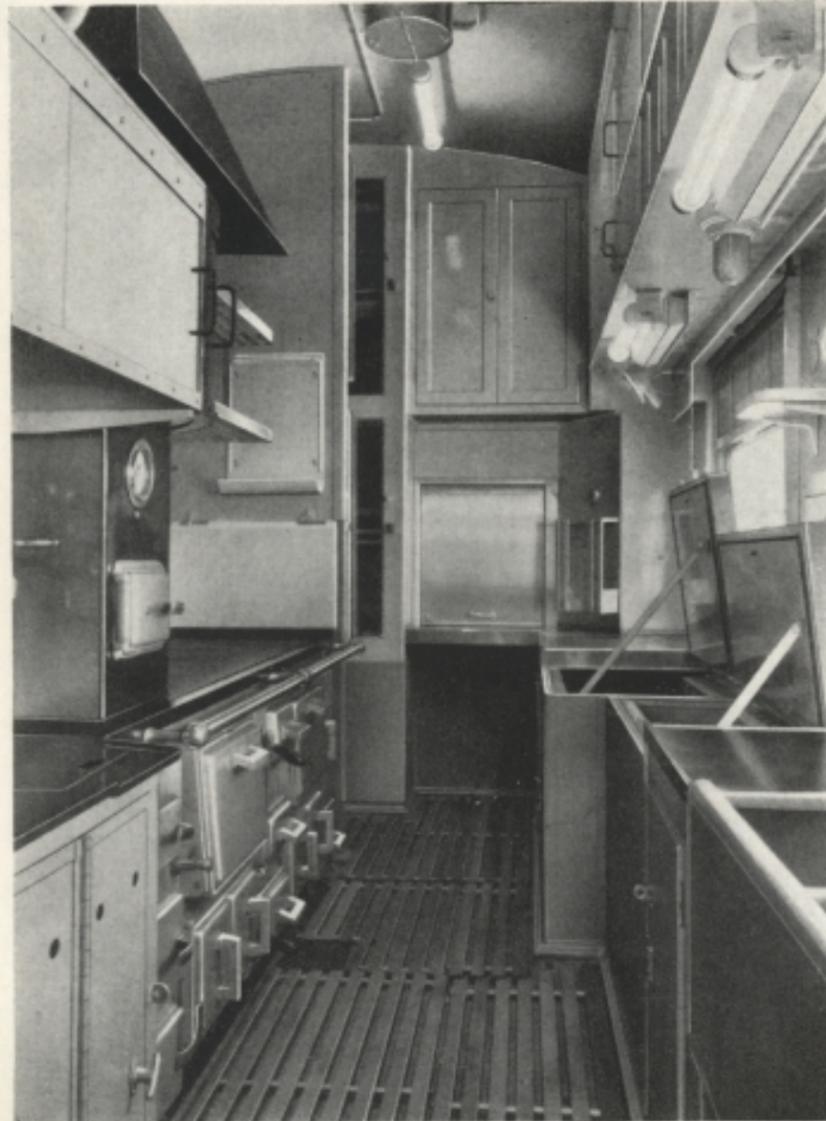


Unsere sowjetischen Partner wissen um die zunehmende internationale Bedeutung der UdSSR als attraktives Reiseland nicht erst seit heute. Die Zahl von 10 000 gelieferten Reisezugwagen in verschiedenen Ausführungen aus unserem Werk unterstreicht diese Feststellung eindeutig. Unser Partner und wir wissen jedoch, daß an Schienenfahrzeuge für den Personenverkehr immer höhere Ansprüche gestellt werden und dieser berechtigten Entwicklung alle Aufmerksamkeit zu gelten hat. Nun sind Speisewagen nicht gerade eine Neuheit im Zugverband. Wir kennen sie alle schon lange. Wir selbst haben auf diesem Gebiet sogar schon Beachtliches geleistet, früher und heute. Dennoch ist Speisewagen nicht gleich Speisewagen, schon gar nicht dann, wenn er erfolgreich in der Sowjetunion zwischen -50°C und $+50^{\circ}\text{C}$ Außentemperaturen verkehren soll. Diese Forderung unserer sowjetischen Auftraggeber haben wir zur Zufriedenheit gelöst. Der von uns entwickelte Speisewagen entspricht in allen Parametern genau den Erfordernissen und wird von Fachleuten mit Recht als „Restaurant auf Rädern“ bezeichnet.



Kleine Küche mit Format

Kleine Küche mit Format



Von einem Speisewagen wird etwas erwartet. Dementsprechend ist die gesamte Ausstattung unseres Speisewagens konzipiert. Die Qualität beginnt bei den Drehgestellen und hört am Dachscheitel auf. Wirksamen Schutz gegen klimatische und Lärmeinflüsse bietet eine vollständige Isolierung des geschweißten Ganzstahlwagenkastens. Große Scheiben aus Sicherheitsglas, die wirklich nicht beschlagen, bieten aus dem ganzen Fahrzeug gute Sicht. Nun zur Küche. – Auf einen kurzen Nenner gebracht: Alles im Griff – alles in Sicht – alles eingebaut! Das ist die Küche unseres Speisewagens, eine Küche von heute. Alles am richtigen Platz, alles leicht zu erreichen, gut sichtbar und in bequemer Arbeitshöhe angebracht: Herd, Universal-Küchenmaschine, elektrische Kaffeemaschine, Brotschneidemaschine, Vorratsbehälter, Kühlschränke und andere Einrichtungen sowie Geräte, die erforderlich sind, um einen gastronomischen Betrieb zu führen und das Reisen für jedermann bequem zu machen. Für jedermann – auch für das Speisewagenpersonal.



Unsere Speisewagen und Ihre Einrichtungen sind Maßstab für weltgültigen Fortschritt. Sie zeichnen sich als Schienenfahrzeuge durch hervorragende Laufeigenschaften besonders aus und überzeugen in ihrem Innenausbau durch die Tatsache, daß ein umfangreiches, bis ins Detail durchdachtes Einbautenprogramm einen zeit- und arbeitssparenden Ablauf in der Küche und den anderen Räumen gewährleistet. Der Speisewagen ist höchsten Ansprüchen gewachsen. Er ist luxuriös ausgestattet, komfortabel und bequem wie ein erstklassiges Restaurant. Wer zu den 48 Reisenden zählt, die in ihm Platz finden, wird sich wohlfühlen. Eine Zwischenwand dient als Raumteiler. Die verwendeten Einzelstühle und Klappische ermöglichen bequeme Reinigungsarbeiten. Unser Speisewagen überzeugt eben auch durch seine guten Pflegeeigenschaften. Für Bahnverwaltungen ein nicht zu unterschätzender Faktor. Diese Eigenschaften werden durch die in der Innenausstattung verwendeten farbigen Plaststoffe und anoxiertes Leichtmetall noch wesentlich erweitert.

Lukullus an Bord



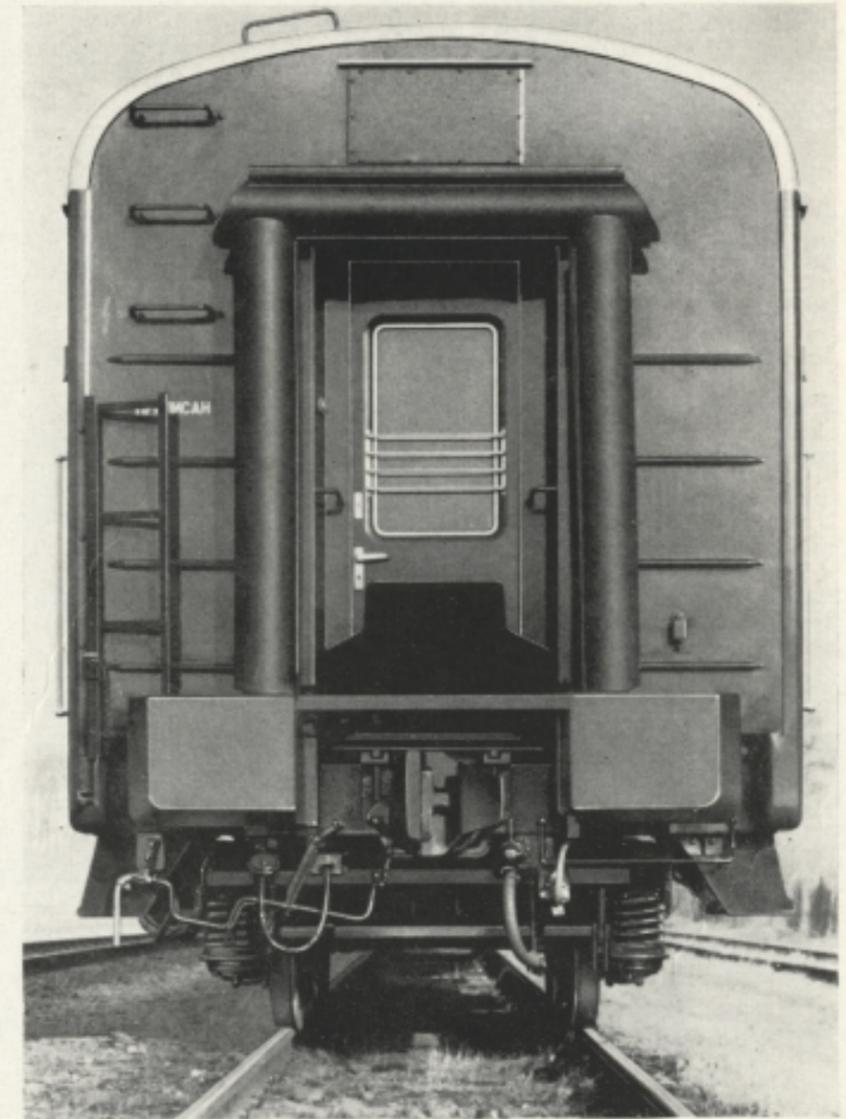
Zufriedene Gäste sind in der Mehrheit auch dankbare Gäste. Dankbare und zufriedene Gäste kommen wieder, empfehlen weiter, loben den Service. Ein weiterer wichtiger Pluspunkt. Die technischen Einrichtungen des Speisewagens sind so vollkommen, daß Sie Ihre Gäste überraschen können. Von der kalten Küche über warme Speisen bis zur Zubereitung von Getränken, von alltäglichen Gerichten, kulinarischen Genüssen bis hin zu Nationalgerichten, spannt sich der Bogen gastronomischer Möglichkeiten. Eine großartige Sache, die Reisende in aller Welt zu schätzen wissen! Zu dieser gastronomischen Überraschung gesellt sich die gesamte wohltuende Atmosphäre des Speisewagens, hervorgerufen durch seine gediegene Schönheit, vornehme Eleganz und den Wert seiner erstklassigen Verarbeitung. Temperaturunterschiede verschiedener Klimazonen sind kein Problem. Eine Klimaanlage hält in Verbindung mit der Grundheizung die Innentemperatur des Wagens konstant auf $+20^{\circ}\text{C}$ bis $+25^{\circ}\text{C}$ bei Außentemperaturen von -40°C bis $+40^{\circ}\text{C}$. Gebrauchswerteigenschaften, die unseren Speisewagen von anderen Erzeugnissen abheben.



Die bisher genannten Wirtschaftlichkeitsfaktoren kommen einem rationellen Bahnbetrieb entgegen. Der vorgestellte Speisewagen für die Sowjetischen Staatsbahnen besitzt jedoch noch weitere Vorteile, die ihn im Einsatz so wirtschaftlich machen. Besonders die konsequente Anwendung des Leichtbauprinzips muß hier erwähnt werden, das trotz der geforderten hohen Festigkeit des Wagenkastens für Geschwindigkeiten bis 160 km/h und der eingebauten Klimaanlage das Wagengewicht auf ca. 60 t einschließlich Vorräte reduzierte. Eine ingenieurtechnische und wagenbauliche Leistung, die sich sehen lassen kann und die nicht jeden Tag erzielt wird. Die Anwendung von Plasten für das System der Wasserversorgung, Fußbodenwannen in den Wirtschaftsräumen und im Waschraum, bei Behältern u. ä. m. wird das Wagengewicht weiter senken. Entsprechend ausgerüstete Fahrzeuge werden gegenwärtig erprobt. Unsere Konstruktionen überzeugen auch dadurch, daß sie sich ständig der jeweils zeitgemäßen Werkstofftechnik anpassen, um maximale ökonomische Kennziffern zu erreichen.



VEB WAGGONBAU AMMENDORF



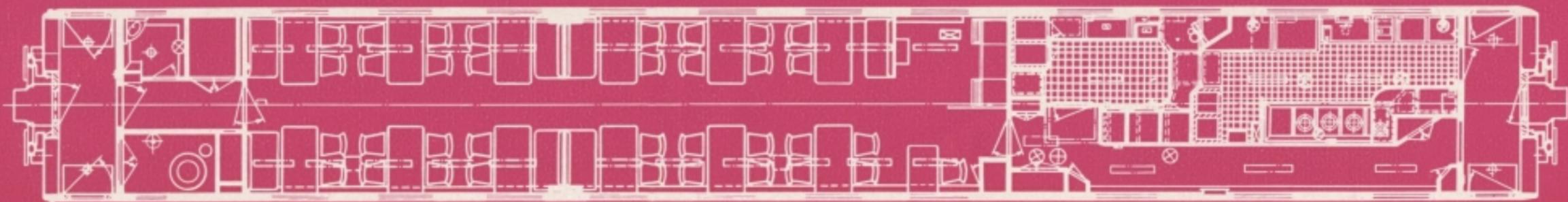
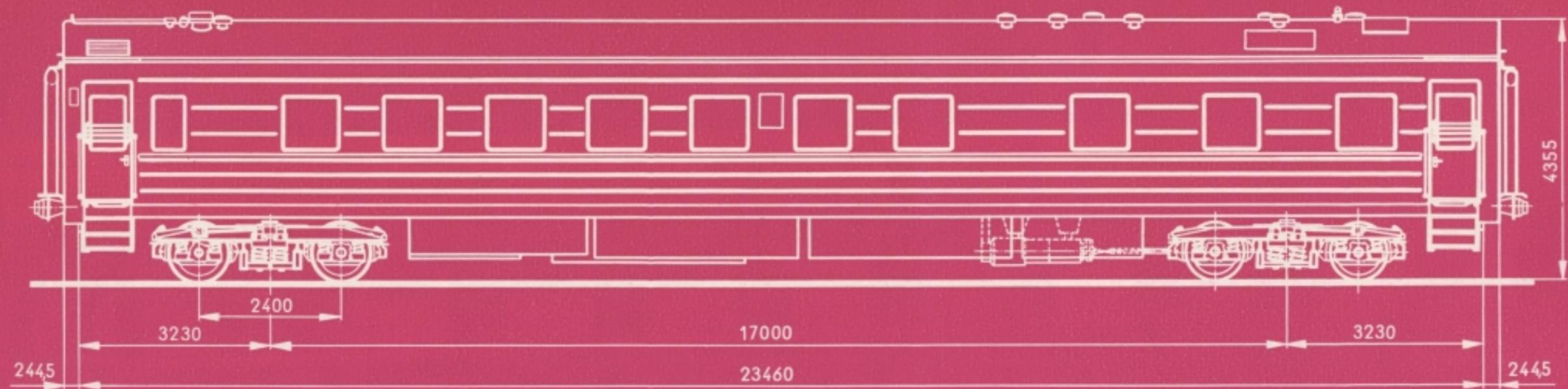
Beispiel für Qualität und Leistung

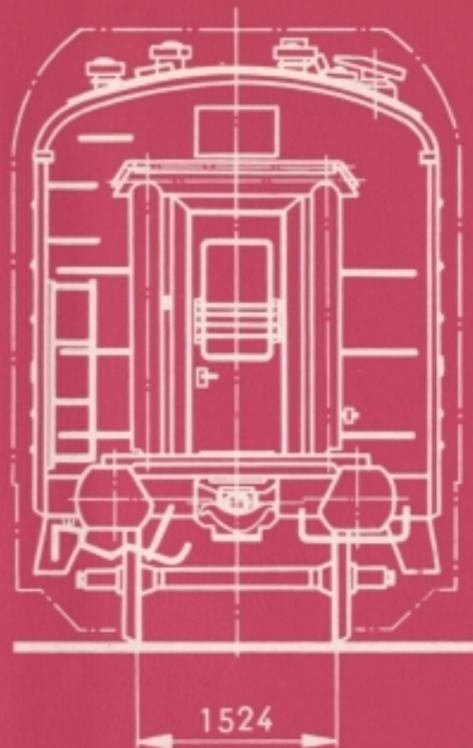


Zu den Räumen des Speisewagens gehören:

Zwei Einstiegräume • Küche • Anrichte • Büfett mit dem Platz für den Zahlkellner • Speiseraum • Vorratsraum • Waschraum • Heizkesselraum

Beispiel für Qualität
und Leistung





Bequeme, leicht zu öffnende oder zu schließende Seiteneingangs- bzw. Stirnwandtüren gehören zur selbstverständlichen Ausrüstung dieses Spitzenerzeugnisses.

Als Grundheizung dient eine für feste Brennstoffe installierte Warmwasser-Umlauf-Heizung. Es können aber auch Speisewagen mit elektrischen Wärmeaustauschern für mehrere Spannungen geliefert werden.

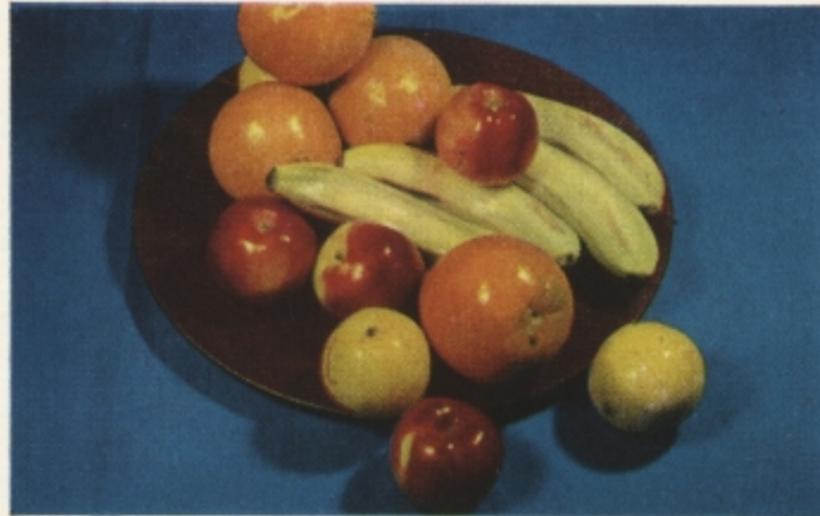
Eine Klimaanlage, Typ MAB II, regelt in Verbindung mit der Grundheizung bei Außentemperaturen von -40°C bis $+40^{\circ}\text{C}$ die Innentemperatur gleichbleibend im Bereich von $+20^{\circ}\text{C}$ bis $+25^{\circ}\text{C}$.

Leuchtstofflampen (220 V, 400 Hz) sorgen in allen Räumen für gutes Licht. Die erforderliche Elektroenergie für alle Verbraucher erzeugt ein über Achsmittenge triebe angetriebener Generator mit einer Leistung von 28 kW, 110 V und ein Generator 4,9 kW, 54 V, der über eine Kardanwelle vom Achsschenkel angetrieben wird.

Alle Details dieses Speisewagens machen das erfolgreiche Bestreben seiner Konstrukteure und Erbauer sichtbar, den vielfältigen Forderungen an einen Reisezugwagen dieser Gattung nachzukommen und sowohl für den Betreiber als auch für den Fahrgast optimale Ergebnisse und höchste Leistung herauszuholen.

Weitgehende Standardisierung ermöglicht den Austausch ganzer Baugruppen und trägt zusätzlich zu einem noch wirtschaftlicheren Einsatz und Unterhalt der Fahrzeuge bei. Unser Betrieb, der VEB Waggonbau Ammendorf, Mitglied im Warenzeichenverband Vereinigter Schienenfahrzeugbau der Deutschen Demokratischen Republik, bietet im international üblichen Rahmen Garantie für die Qualität der gelieferten Fahrzeuge.

Der Auslandsservice des Vereinigten Schienenfahrzeugbaues der DDR mit seinen erfahrenen Service-Ingenieuren und -Monteuren steht jedem Kunden beratend und unterstützend bei der Inbetriebnahme, Wartung und Pflege unserer Fahrzeuge zur Seite.



Technische Daten

Länge des Wagenkastens	23 950 mm
Länge des Wagens über Kupplungsmitten der automatischen Kupplungen	24 540 mm
Größte Breite des Wagens	3 236 mm
Wagenhöhe von Schienenoberkante bis Dachscheitel (ohne Blech)	4 355 mm
Drehzapfenabstand	17 000 mm
Achsstand der Drehgestelle	2 400 mm
Spurweite	1 524 mm
Laufkreisdurchmesser der Radsätze	950 mm
Eigengewicht des Wagens (mit Wasser und Kohle)	ca. 60 t
Höchstgeschwindigkeit	160 km/h
Kälteleistung der Klimaanlage	24 000 – 27 000 kcal/h
Anzahl der Sitzplätze im Speiseraum	48
Fahrzeugbegrenzung entsprechend dem Profil O-T der Eisenbahnen der UdSSR	

Änderungen bleiben wegen ständiger technischer Weiterentwicklung vorbehalten!



**VEB WAGGONBAU
AMMENDORF**

DDR - 4011 Halle

Telefon: 4 85 61

Telex: 056 216



Vereinigter Schienenfahrzeugbau-DDR



TRANSPORTMASCHINEN

EXPORT-IMPORT

VOLKSEIGENER AUSSENHANDELSBETRIEB

DDR 108 BERLIN